



1. Nationales Schmerzforum am 17. September 2014 in Berlin

1. Nationales Schmerzforum am 17. September 2014 in Berlin
Hören und erleben Sie live vor Ort die Einschätzungen/Beratungen von Experten wie:
Dr. Andreas Gassen, Josef Hecken, Ulrich Weigeldt, Dr. Martina Wenker, Prof. Dr. Jürgen Windeler, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ludwig, Prof. Dr. Joachim Szecsenyi, Prof. Dr. Edmund Neugebauer, Ingo Kailuweit, Prof. Gerd Glaeske, Prof. Dr. Andreas Straube, Dr. Stefan Etgeton, Prof. Ursula Lehr, Dr. h.c. Jürgen Gohde, Hannelore Loskill, Birgit Fischer, Ute Repschläger, Hilde Mattheis MdB, Maria Klein-Schmeink MdB u.a.
Das vollständige Programm finden Sie in der Anlage sowie auf der Homepage www.dgss.org
Die Konferenz gliedert sich in folgende Themenfelder:
- Strukturen der Versorgung, Koordination, Vertragslandschaft
- Transparenz, Qualität und Qualitätssicherung
- Gesundheitspolitischer Rahmen in Bund, Ländern und Kommunen
- Versorgungsforschung, spezifische Versorgungsprobleme
- Wissenschaft, Aus-/Fort- und Weiterbildung
- Ethik, Verbraucher, Patienten, Bürgerinformation
PROGRAMM des 1. Nationalen Schmerzforums, Abion Hotel Spreeufer Berlin am 17. September 2014:
12:00 Uhr Begrüßung
Prof. Dr. Dr. Thomas R. Tölle, Präsident der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.
12:05 Uhr Beschluss des 117. Deutschen Ärztetags zur Schmerzmedizinischen Versorgung
Dr. Martina Wenker, Vizepräsidentin der Bundesärztekammer
12:15 Uhr Statement des Bundesgesundheitsministeriums *angefragt
12:30 Uhr Themenfeld "Strukturen der Versorgung, Koordination, Vertragslandschaft"
Josef Hecken, Vorsitzender Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)
Ulrich Weigeldt, Bundesvorsitzender Deutscher Hausärzterverband
Thomas Bodmer, Mitglied des Vorstands der DAK - Deutsche Angestellten Krankenkasse
Dr. Andreas Gassen, Vorstandsvorsitzender Kassenärztliche Bundesvereinigung
Dr. Reinhard Thoma, Sprecher der Ad-hoc-Kommission Versorgungsfragen der Deutschen Schmerzgesellschaft
und weitere Diskutanten
13:30 UhrThemenfeld "Transparenz, Qualität und Qualitätssicherung"
Prof. Dr. Joachim Szecsenyi, Geschäftsführer AQUA-Institut für angewandte Qualitätsförderung und Forschung im Gesundheitswesen
Prof. Dr. Jürgen Windeler, Präsident IQWiG - Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen
Prof. Dr. Wolf-Dieter Ludwig, Vorsitzender Arzneimittelkommission der Deutschen Ärzteschaft
Franz Wagner, Vizepräsident Deutscher Pflegerat
Dr. Sabine Antonioli, Leitende Ärztin MDK im Freistaat Sachsen e.V., Medizinischer Dienst des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen e.V. (MDS)
und weitere Diskutanten
14:30 UhrThemenfeld "Gesundheitspolitischer Rahmen in Bund, Ländern und Kommunen"
Jens Spahn MdB *angefragt Gesundheitspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag
Hilde Mattheis MdB, Gesundheitspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Deutschen Bundestag
Maria Klein-Schmeink MdB, Gesundheitspolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Grüne im Deutschen Bundestag
Jörg Freese, BeigeordneterDeutscher Landkreistag
Thomas Barta, Vertreter der Gesundheitsministerkonferenz der Länder (GMK/AOLG), Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
und weitere Diskutanten
15:30 Uhr Themenfeld: "Versorgungsforschung, spezifische Versorgungsprobleme"
Prof. Dr. Edmund Neugebauer, Vorsitzender Deutsches Netzwerk Versorgungsforschung e.V.
Prof. Dr. Andreas Straube, Präsident Deutsche Migräne und Kopfschmerzgesellschaft
Dr. Fridjof Bock, Vorstand Interdisziplinäre Gesellschaft für orthopädische/unfallchirurgische und allgemeine Schmerztherapie, IGOST
und weitere Diskutanten
16:15 UhrThemenfeld: "Wissenschaft, Aus-/Fort- und Weiterbildung"
Prof. Dr. Rolf-Detlef Treede, Vizepräsident Arbeitsgemeinschaft Wissenschaftlich Medizinische Fachgesellschaften
PD Dr. Regine Klinger, Präsidentin Dt. Ges. Psych. Schmerzforschung
Timo Harfst Bundespsychotherapeutenkammer
Prof. Dr. Andreas Büscher, Wissenschaftlicher Leiter Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)
Dagmar Seeger, Sprecherin des AK Schmerz und Bewegung der Deutschen Schmerzgesellschaft
und weitere Diskutanten
Permanente Querschnittsaspekte aller fünf Themenstränge:
"Ethik, Verbraucher, Patienten, Bürgerinformation"
Hannelore Loskill, stellv. Bundesvorsitzende der Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe von Chronisch Kranken und ihren Angehörigen e.V.
Heike Norda, Stellvertretende Vorsitzende SchmerzLOS e.V. - Vereinigung aktiver Schmerzpatienten
Lucia Gnant, Vorsitzende der MigränelLige e.V.
Kai Helge Vogel, Leiter Gesundheit Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.
Dr. Stefan Etgeton, Senior-Expert Bertelsmann-Stiftung
Dr. h.c. Jürgen Gohde, Vorstandsvorsitzender KDA
Prof. Dr. Ursula Lehr, Vorsitzende Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenorganisationen e.V. - BAGSO
17:00 Uhr Schlusswort
Fazit
Prof. Dr. Dr. Thomas R. Tölle, Präsident der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.
Prof. Dr. Michael Schäfer, Designierter Präsident der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.
Moderation: Lisa Braun
Thomas Isenberg
Weitere zugesagte Diskutanten u.a.
Ralf Heyder, Generalsekretär Verband der Universitätskliniken Deutschlands
Bernd Decker, Präsidiumsmitglied Verband der Krankenhausdirektoren Deutschlands e.V.
Dr. Ursula Marschall, Leitung Kompetenzzentrum Medizin und Versorgungsforschung, Barmer GEK
Dr. Hubert Schindler, VDEK - Verband der Ersatzkassen
Prof. Dr. Frank Petzke, Vorsitzender CERTKOM e.V.
Prof. Dr. Winfried Meißner, Leiter Projekt QUIPS - Qualitätsverbesserung in der postoperativen Schmerztherapie
Prof. Dr. Hans-Raimund Casser, Präsidiumsmitglied Deutsche Schmerzgesellschaft und Mitglied der Kommission KEDOQ-Schmerz
Prof. Dr. Toni Graf-Baumann, Präsident der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Schmerztherapie (DIVS)
Birgit Fischer, Vorstand VFA - Verband Fortschende Arzneimittelindustrie
Dr. Norbert Gerbsch, stellv. Hauptgeschäftsführer BPI - Bundesverband der Pharmaz. Industrie
Ingo Kailuweit, Vorsitzender Kaufmännische Krankenkasse (kkh)
Prof. Dr. Wolfgang Koppert, Deutsche Gesellschaft für Anästhesie und Intensivmedizin (DGAI)
Dr. Norbert Loskamp, Verband der Privaten Krankenversicherung
Dr. Ingo Nürnberger, Abteilungsleiter Deutscher Gewerkschaftsbund
Dr. Axel Mertens, stv. Geschäftsführer Deutsche Krankenhausgesellschaft
Prof. Dr. Jürgen Osterbrink, Aktionsbündnis schmerzfreie Stadt Münster
PD Dr. Matthias Schuler, Sprecher AK Alter und Schmerz der Deutschen Schmerzgesellschaft
PD Dr. Friedrich Ebinger, Sprecher AK Kinder und Schmerz der Deutschen Schmerzgesellschaft
Dr. Thomas Ziese, Leiter Gesundheitsberichterstattung Robert Koch-Institut
Hans-Holger Bleß, Bereichsleiter Versorgungsforschung IGES
Ute Repschläger, Vorsitzende Bundesverband selbstständiger Physiotherapeuten - IFK
Dr. Anne Rose, Deutsche Rentenversicherung Bund
Dr. Andreas Kopf, Sprecher Kommission Studienordnungen der Deutschen Schmerzgesellschaft
-Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information
Dr. med. Andrea Dörries, Zentrum für Gesundheitsethik an der Evangelischen Akademie Loccum
Prof. Dr. Gerd Glaeske, Leiter der Abteilung Arzneimittelforschung, Zentrum für Sozialpolitik, Universität Bremen

Deutsche Gesellschaft zum Studium des Schmerzes e.V. (DGSS)
Obere Rheingasse 3
56154 Boppard
Telefon: +49 6742 8001-21
Telefax: +49 6742 8001-22
Mail: info@dgss.org
URL: <http://www.dgss.org/>

Pressekontakt

Deutsche Gesellschaft zum Studium des Schmerzes e.V. (DGSS)

56154 Boppard

dgss.org/
info@dgss.org

Firmenkontakt

Deutsche Gesellschaft zum Studium des Schmerzes e.V. (DGSS)

56154 Boppard

dgss.org/
info@dgss.org

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage